

Medienmitteilung der CVP Stadt Zürich zur Delegiertenversammlung vom 17. Mai 2010

4 x Ja, 3 x Nein für das Abstimmungswochenende vom 13. Juni 2010!

Die CVP Stadt Zürich hat an ihrer gestrigen Delegiertenversammlung zu den Abstimmungsvorlagen vom 13. Juni 2010 vier Mal die Ja- und drei Mal die Nein-Parole beschlossen.

Zu den Abstimmungsvorlagen vom 13. Juni 2010 entschieden sich die Delegierten wie folgt:

- „Standortbeitrag und Landabtretung zwecks Erweiterungsbau des Schweizerischen Landesmuseums von 10 Mio. Franken“ wird mit 37 Ja zu 6 Nein und 2 Enthaltungen unterstützt.
- Die Volksinitiative «Freie Allmend» wird mit 41 Nein zu 1 Ja abgelehnt.
- Die Volksinitiative «Für bezahlbare Wohnungen und Gewerberäume in der Stadt Zürich» wird mit 39 Nein zu 2 Ja und 2 Enthaltungen abgelehnt.
- „Schmiede Wiedikon und Umgebung, Neugestaltung Strassenraum, Objektkredit von 3,154 Mio. Franken“ wird mit 34 Nein zu 9 Ja und 2 Enthaltungen abgelehnt.
- „Änderung der Gemeindeordnung, Auflösung der Dienstabteilung Stadtküche“ wird mit 42 Ja zu 2 Nein und 1 Enthaltung unterstützt.

Für die folgenden Abstimmungsvorlagen sprach sich der Vorstand der CVP Stadt Zürich einstimmig für die Ja-Parole aus:

- „Ersatzneubau Altersheim Trotte und Umbauten im Altersheim Sydefädeli, Quartier Wipkingen, Objektkredit von 62 Mio. Franken“
- „Förderung und Unterstützung der Arbeitsintegration von Jugendlichen und Erwachsenen“

Weiter gab Harry Lütolf, Vizepräsident der CVP Stadt Zürich nach langjähriger Amtszeit aus familiären und persönlichen Gründen seinen Rücktritt bekannt. Ebenfalls wird Thomas Zellweger, Geschäftsführer der CVP Stadt Zürich aus studientechnischen Gründen per 31. Juli 2010 von seinem Amt zurücktreten. Der Vorstand der CVP Stadt Zürich wählte als seine Nachfolge einstimmig Patrick Dietrich.

Kontakt: Markus Hungerbühler, Parteipräsident CVP Stadt Zürich, 078 / 787 90 74

Veröffentlicht am 18. Mai 2010